

INHALT 3 | 2006



Förderpreis 2007 der Deutschen Gesellschaft für Neurotraumatologie und Klinische Neurorehabilitation (DGNKN)

Der Förderpreis der DGNKN wird alle zwei Jahre für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit einer Nachwuchswissenschaftlerin / eines Nachwuchswissenschaftlers vergeben. Sie muss ein Thema aus dem Aufgabengebiet der DGNKN behandeln. Dieses umfasst Neurotraumatologie, klinische Neuropsychologie, neurologisch-neuropsychologische Rehabilitation, neurochirurgische Rehabilitation, Aphasieforschung und -behandlung.

Der Förderpreis ist mit 5.000 € dotiert.

Es können Arbeiten von Einzelpersonen und von Arbeitsgruppen eingereicht werden. Es kann sich um Publikationen und akademische Schriften aus den Jahren 2005 und 2006 sowie zum Druck angenommene Arbeiten in deutscher oder englischer Sprache handeln. Die Arbeiten dürfen nicht bereits mit einem anderen Preis bedacht worden sein oder einem anderen Preisgericht zur Entscheidung vorliegen.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung um den DGNKN-Förderpreis 2007 zusammen mit 5 Exemplaren der wissenschaftlichen Arbeit, die nicht zurückgesandt werden, bis zum 31.12.2006 an:

Prof. Dr. med. Horst Hummelsheim
Ärztlicher Direktor
NRZ Leipzig
Muldentalgasse 1
04828 Bennewitz

ÜBERSICHT

- 113 Externe Qualitätssicherungsprogramme der gesetzlichen Sozialversicherungen für die neurologische Rehabilitation –
Übersicht der Vorgehensweisen und erste Ergebnisse
W. Schupp
- 128 Patientensicherheit in der neurologischen Rehabilitationsklinik –
Erfahrungen und Strukturvorschläge
O. Leidner, G. Wendland, V. Ludwig, P. Gabler, S. Radeck
- 139 Beschwerdvalidierungstests und die Konsequenzen für die klinische und Forschungspraxis
Th. Merten

FORUM NEUROREHA

- 151 Adressen der deutschsprachigen Gesellschaften für Neurorehabilitation

TAGUNGEN & KONGRESSE

- 152 15. Rehabilitationswissenschaftliches Kolloquium der Deutschen Rentenversicherung, Bayreuth, – ausgewählte Abstracts
- 156 2. physiokongress, Aachen, 15.–17. Juni 2006:
Neurowissenschaft aktuell – der Schlaganfall

KONGRESSREPORT

- 158 15th European Stroke Conference, Brüssel, 17.–19. Mai 2006
- 158 Akuter Schlaganfall: Auch kleinere Zentren können sichere und effektive Thrombolyse gewährleisten
- 159 Akuter Schlaganfall: Besseres Outcome durch Neuroprotektion?
- 160 Sekundärprävention nach Schlaganfall: Kombination aus Aspirin plus Dipyridamol ist wirksamer als Aspirin-Monotherapie
- 161 Interview mit Professor Werner Hacke, Heidelberg: Neuroprotektiva als neue Option im akuten Schlaganfall?

